



Crowdinvesting-Plattformen und Herausforderungen 2015

15. Januar 2015

Christian D. Schubert

1. Die Crowdfunding-Plattform FUNDSTERS
2. Das FUNDSTERS-Beteiligungsmodell
3. 2015 – Herausforderungen

Der Unterschied zu anderen klassischen
Anlagemöglichkeiten:

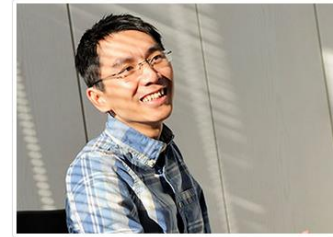
Entscheidungsfindung einer Investition
mittels Intelligenz der Masse



Markus Brütsch
Gründer / Vorstand



Christian Arzt
Projektmanagement



Minh Doan
Frontend-Developer



Dmitry Kovalchuk
Projektmanagement



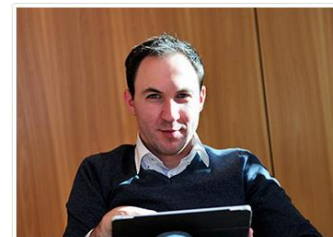
Marc Riegel
Backend-Developer



Lea Beckmann
Kommunikation



Annika Böhm
Kommunikation



Christian Schubert
Projektmanagement

Bereitgestelltes Kapital (in €)

994.980

Erfolgreich gefundete Startups

10

Angemeldete User

4.136



CaSi-Systems



KÜCHENFAB



Die Kochmamsell



Cashfix.de



Wildfire



Devil & Crew



KERBHOLZ

KERBHOLZ



Lingoschools



Lexvisors



Die Bewerbungsschreiber

Die Bewerbungsschreiber

1. Die Crowdfunding-Plattform FUNDSTERS
2. Das FUNDSTERS-Beteiligungsmodell
3. 2015 – Herausforderungen



Vermögensanlagengesetz VermAnlG

Prospektpflicht bei Emission von Unternehmensanteilen über 100.000 Euro



Mittelbare Beteiligung über Zwischengesellschaft

Handelsgesetzbuch HGB

Wirtschaftliche Trennung der einzelnen Investorenbeteiligungen



Mezzanine Beteiligung: Typisch stille Beteiligung

Für Investoren

- Keine Begrenzung der Rendite
- Abgeltungsteuer (25 %)
- Geringer Verwaltungsaufwand (FUNDSTERS Venture Capital führt Abgeltungsteuer für Investoren ab)
- Interessengleichauf (FUNDSTERS Venture Capital ist an einem erfolgreichen Exit interessiert)
- Sicherheit (Geldwäscheprüfung der Investoren)

Für Startups

- Kostengünstige Eigenkapitalfinanzierungen über 100.000 Euro (Startups sparen Prospektkosten)
- Planungssicherheit und geringer Verwaltungsaufwand durch Rechtebündelung der Investoren
- Beratungsleistungen auch während der Laufzeit
- Sicherheit (Geldwäscheprüfung der Investoren)

1. Die Crowdfunding-Plattform FUNDSTERS
2. Das FUNDSTERS-Beteiligungsmodell
3. 2015 – Herausforderungen

Crowdfunding-Ausnahme

- Nur Partiarische- und Nachrangdarlehen
- Emissionsvolumen:
Max: 1.000.000 Euro – dann
Prospektpflicht
- Max. bis 10.000 Euro Investition pro
Investor je Emission

Für alle

- Weiterhin Emissionsvolumen:
Max: 100.000 Euro – dann
Prospektpflicht
(ausgenommen Crowdfunding)
- Umfangreiches Werbeverbot
- Medienbruch bei Zeichnung einer
Beteiligung: d.h. Unterschrift ist
nötig und keine Bestätigung per
Klick erlaubt
(ausgenommen bis 250 Euro für
Crowdfunding)
- Prospekt max. ein Jahr gültig

Nachfrage der Investoren nach:

- Professionelle Begleitung der Investoren auch nach der Zeichnung
- Pünktliche Reportings
- Diversifikation
- Einfache Zeichnung
- Einfache Verwaltung des Portfolios
- Großvolumigere Kampagnen



www.fundsters.de

Christian D. Schubert